

AM 8. MÄRZ GRÜN WÄHLEN.



HIER FÜRS
WIR

GRÜNE / GRÜNE LISTE

KOMMUNALPOLITISCHES
PROGRAMM KURZFASSUNG

gruen2026.de





Hier fürs Wir.

Wir wollen eine Stadt gestalten, in der jeder Mensch teilhaben kann und die niemanden zurücklässt. Eine Stadt, die Vielfalt nicht nur akzeptiert, sondern als Bereicherung sieht und neue Ideen fördert. Eine Stadt, die trotz aktueller finanzieller Herausforderungen handlungsfähig bleibt und in eine nachhaltige, gerechte und lebenswerte Zukunft investieren kann.

Wünschst du dir auch mehr erholsame Natur, mehr passenden Wohnraum oder eine lebendige Innenstadt? Möchtest du, dass wir alle wieder mehr zusammenhalten, miteinander reden und unsere Gemeinschaft genießen?

Dafür treten wir an: Hier fürs Wir.

INHALT

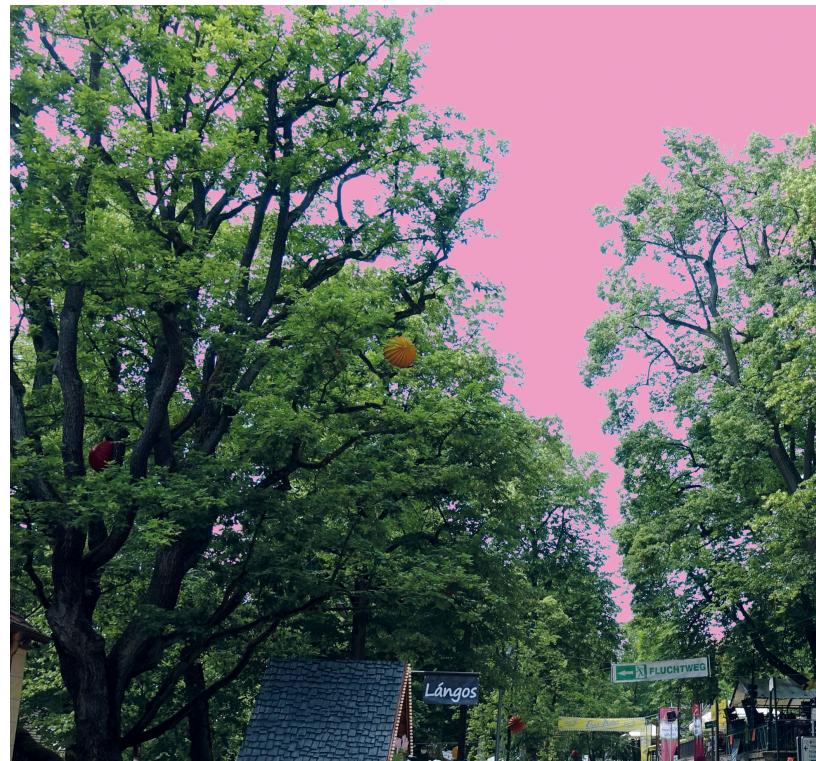
- S. 3: Klimaanpassung
- S. 4: Stadtwerke stützen
- S. 5: Finanzen
- S. 6: Wohnen
- S. 7: Bunt vereint
- S. 8: Kinder fördern
- S. 9: Wirtschaft
- S. 11: Mobilität

Hitze stoppen: Bäume erhalten.

Erlangen als lebenswerte Stadt zu gestalten, bedeutet auf aktuelle Krisen zu reagieren. Wir müssen uns an Klimaveränderungen anpassen und Artenvielfalt erhalten. In unserer Stadt heißt das, insbesondere den Schutz vor Hitze, den Umgang mit der Ressource Wasser sowie die konsequente Weiterentwicklung unserer Naturräume in der Stadt durchgehend mitzudenken.

Grüne Bausteine für Erlangen:

- **Mehr Bäume:** Alte Bäume erhalten und neue pflanzen. Flächen entsiegeln und Gebäude begrünen.
- **Hitzeschutz:** Durch Schatten, Kaltluftschneisen und Wasser kühle Orte für Jung und Alt schaffen.
- **Wasser-Management:** Mit dem Konzept der Schwammstadt Wasser konsequent in der Fläche halten und die Folgen von Starkregen mildern.
- **Raum für Natur:** Die Artenvielfalt in Erholungs- und Grünflächen fördern und Raum für gemeinschaftliches ökologisches Gärtnern schaffen.
- **Klimaresiliente Landwirtschaft:** In einer starken und modernen Landwirtschaft Wasser sparen und Humus aufbauen. Vielfältige Fruchtfolgen nutzen und dabei Lebensräume für Tier- und Pflanzenvielfalt erhalten.



Klima schützen: Stadtwerke stützen.

An Klimaveränderungen anpassen können wir uns nur, wenn die globale Erderwärmung gestoppt wird. Dafür tragen wir auch vor Ort Verantwortung und müssen Klimaschutz bei allen Planungen als Querschnittsaufgabe mitdenken. Zentral für den Ausbau erneuerbarer Energien und klimaneutraler Wärmenetze sowie einen starken Öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) sind die Erlanger Stadtwerke. Sie müssen investieren können und dürfen nicht weiter in die Haushaltsskrieze der Stadt hineingezogen werden. Für den Klima-Aufbruch in Erlangen fordern wir einen verbindlichen Umsetzungsfahrplan, der für die ganze Verwaltung höchste Priorität hat.

Grüne Bausteine für Erlangen:

- **Erneuerbare Energien:** Das Potenzial ausnutzen, Netze und Speicher ausbauen. Unabhängigkeit von globalen Märkten und autokratischen Systemen durch die Nutzung von Wind und Sonne.
- **Wärmeversorgung:** Durch Wärmeplanung Sicherheit für Investitionen in klimafreundliche Heizungen geben und Wärmenetze schnellstmöglich ausbauen.
- **Mobilität für alle:** Mit zuverlässigem ÖPNV und sicheren Rad- & Fußwegen gute Alternativen zum eigenen Auto fördern und die Ladeinfrastruktur ausbauen.
- **In Kreisläufen denken:** Als Stadt nachhaltig beschaffen und Angebote für das Prinzip "Reparieren statt Wegwerfen" und die Teilende Gesellschaft erweitern.
- **Klima-Aufbruch:** Insbesondere Menschen mit geringem Einkommen bei der Umstellung auf einen klimafreundlichen Lebensstil unterstützen. Zielgenaue Förderprogramme schnellstmöglich wieder aufnehmen und ausbauen.



Handlungsfähig bleiben: Haushalt stabilisieren.

Eine verlässliche und zukunftsfähige Finanzpolitik bildet die Grundlage unseres kommunalen Handelns. Aktuell steht die Stadt Erlangen vor erheblichen finanziellen Herausforderungen: Die bestehende Finanzlücke und der fehlende genehmigte Haushalt schränken unsere städtische Handlungsfähigkeit massiv ein. Um Erlangen auch in Zukunft lebenswert zu halten und gestalten zu können, braucht es jetzt kluge Entscheidungen, klare Prioritäten und eine enge Zusammenarbeit mit Wirtschaft und Gesellschaft.

Grüne Bausteine für Erlangen:

- **Austausch und Kooperation:** Den Austausch mit der lokalen Wirtschaft intensivieren. Gemeinsam und vertrauensvoll Lösungen für eine stabile wirtschaftliche Zukunft Erlangens erarbeiten.
- **Vielfalt städtischer Einnahmen:** Einnahmen auf breitere Füße stellen. Start-ups und die Neuansiedlung innovativer Unternehmen fördern. Verstärkt Fördermittel einwerben und den Zugang zum lokalen Arbeitsmarkt erleichtern.
- **Innovation bei Steuereinnahmen:** Auf die Landesregierung einwirken, damit Kommunen mehr Spielraum für innovative Finanzierungsmodelle wie die Betten- und Verpackungssteuer erhalten und einen höheren Anteil der Steuereinnahmen vor Ort zugeschrieben bekommen.
- **Effizienz:** Durch eine effizientere Verwaltung Ausgaben reduzieren. Behördengänge digital möglich machen – unabhängig von Öffnungszeiten, unkompliziert und ressourcenschonend für Bürger:innen sowie Verwaltung. Digitale Innovationen und KI verantwortungsvoll, transparent und energieeffizient einsetzen und möglichst Open-Source-Lösungen verwenden.
- **Nachhaltige Investitionen:** Bei Investitionen nachhaltige Zukunftsprojekte priorisieren, die sich langfristig auch finanziell rechnen.



Wohnraum schaffen: Stadt beleben.

Studierende, Familien, Senior:innen oder Fachkräfte haben unterschiedliche Bedürfnisse. Aber für alle gilt: Bezahlbaren Wohnraum zu finden, ist in Erlangen sehr schwierig. Wir brauchen flexible und kreative Konzepte, um neuen Wohnraum zu schaffen und bestehenden intelligent zu nutzen. Dabei müssen Natur, Gemeinschaft und modernes Wohnen im Einklang stehen. Bezahlbarkeit, Lebensqualität, Nachhaltigkeit und Herausforderungen durch die Klimakrise sollten von Anfang an mitgedacht werden. Eine starke Partnerin für diese Aufgaben ist in Erlangen die GEWOBAU.



Grüne Bausteine für Erlangen:

- **Wohnraum schützen:** Die vorhandene Bausubstanz optimal nutzen und energetisch aufwerten. Durch ein Zweck-entfremdungsverbot Leerstand zurück an den Wohnungsmarkt geben. Leerstand aktivieren, Wohnraum schützen, Energie sparen und Mieten möglichst günstig halten.
- **Erhalt von Freiflächen:** Auf bereits versiegelten Flächen und in die Höhe bauen. Auf umsichtige Nachverdichtung setzen. Räume für Erholung, Natur und Landwirtschaft schonen.
- **Gemeinschaftliches Wohnen:** Erfolgreiche Konzepte wie Alleinerziehenden- oder Demenz-WGs, Mehrgenerationenprojekte und Wohnungstausch unterstützen.
- **Langfristige Stadtentwicklung:** Stadtentwicklung langfristig denken. Städtische Grundstücke nach Konzeptqualität statt nach Höchstpreis vergeben – am liebsten in Erbpacht.
- **Wohnortnahe Freizeit:** Wohnortnahe Räume für Spiel & Sport sowie offene Treffpunkte für jedes Wetter und ohne Konsumzwang schaffen.

Bunt vereint: Stark gemeinsam.

Eine Stadt lebt von Zusammenhalt und Miteinander. Dazu kann und muss die Stadtverwaltung Rahmenbedingungen schaffen: das bedeutet Strukturen, Orte und Gelegenheiten, damit sich alle aktiv einbringen und begegnen können.

In einer fairen Stadtgesellschaft braucht es barrierefreien, niedrigschwelligen Zugang zu Behörden und Beratungsangeboten, die transparent und effizient arbeiten und bei denen der Mensch im Mittelpunkt steht. Bei anstehenden Veränderungen werden alle betroffenen Menschen von Anfang an aktiv mit einbezogen.

Grüne Bausteine für Erlangen:

- **Orte des Austauschs:** Bereits bestehende, vielfältige Kulturoste stärken und vernetzen. Menschen jeden Alters auch kostenfreie Kulturangebote barrierearm zur Verfügung stellen.
- **Kreativität und Innovation:** Temporäre kreative Zwischennutzungen erleichtern. Durch digitales Matching Leerstand und Projekte zusammenbringen.
- **Ehrenamt:** Kooperation mit Vereinen und Initiativen stärken. Eine faire Förderung der Engagierten in allen Bereichen durchsetzen.
- **Beteiligung:** Betroffene frühzeitig an Entscheidungsprozessen beteiligen und Verantwortung gemeinwohlorientiert auch in die Hände der Stadtgesellschaft geben. Beteiligungsformen wie Beiräte, Jugendparlament, Stadtteilbudgets und geloste Bürger:innenräte zuverlässig einbinden.
- **Vielfalt und Integration:** Einrichtungen fördern, die sicherstellen, dass sich jede Person in Erlangen sicher und willkommen fühlen kann. Erlangen als „Sicheren Hafen“ und mit einer kompetenten Verwaltung, die neue Bürger:innen aktiv bei der Ankunft und Integration unterstützt, beibehalten.
- **Schutz vor Hass und Gewalt:** Politischer Hetze und jeder Form von Diskriminierung entschieden entgegentreten. Betroffene stärken und auch die Finanzierung von Anlaufstellen zum Schutz von Frauen und Kindern sichern. Maßnahmen zur Prävention in den Fokus rücken.



Kinder fördern: Chancen schaffen.

Wir gestalten ein Erlangen, in dem Kinder sicher aufwachsen, Jugendliche mitbestimmen, Familien unterstützt und ältere Menschen würdevoll begleitet werden. Unsere Vision ist eine lebendige, solidarische Stadt, in der Bildungsgerechtigkeit, Teilhabe für alle und das Kindeswohl im Mittelpunkt stehen.



Grüne Bausteine für Erlangen:

- **Frühkindliche Bildung:** Zusätzliche Fachkräfte einstellen, bedarfsgerechte Betreuungszeiten anbieten und mit kulturellen Einrichtungen zusammenarbeiten. Städtische und freie Träger gleichwertig fördern.
- **Attraktive Schulen:** Fördermöglichkeiten nutzen, um dem Sanierungsstau besonders im Grundschulbereich zu begegnen. Schulen als attraktive, inklusive Lebensräume gestalten und zu Vorbildern für Nachhaltigkeit machen.
- **Schulsozialarbeit:** Kinder und Jugendlichen Ansprechpartner:innen bei persönlichen, sozialen und familiären Herausforderungen bieten. Jugendsozialarbeiter:innen an jede Schule bringen.
- **Ganztagschule:** Ganztagsangebote qualitätsvoll ausbauen – dazu gehören ein gesundes Mittagessen, Kultur und Sport sowie eine optimierte Lernförderung.
- **Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE):** Pädagogische Konzepte für den Lernort Natur sowie nachhaltige Entwicklung fördern.
- **Inklusive Region:** Über eine Bewerbung beim Landesprogramm "Inklusive Region" wertvolle Unterstützung für die Entwicklung einer inklusiven Bildungslandschaft erhalten. Übergänge zwischen den Bildungseinrichtungen erleichtern.
- **ErlangenPass:** Den ErlangenPass und ErlangenPass+ ausbauen, damit Teilhabe keine Frage des Geldbeutels ist.
- **Treffpunkte und Austausch:** Eine moderne "Bibliothek der Dinge" schaffen, in der man Alltagsgegenstände ausleihen kann. Offene Treffpunkte zur freien selbstbestimmten Nutzung insbesondere für Kinder und Jugendliche gestalten.

Langfristig stark: Innovativ wirtschaften.

Unsere Vision ist eine wirtschaftlich starke Kommune, die nachhaltiges Wachstum mit hoher Lebensqualität verbindet: Moderne, klimafreundliche Gewerbegebäude, eine schlanke und digitale Verwaltung sowie ein innovativer Verbund aus Unternehmen, Start-ups, Kreativen und Wissenschaft machen Erlangen zukunftsfähig. Gemeinsam meistern wir die Transformation zur Treibhausgasneutralität und positionieren unsere Stadt als Blaupause und Vorzeigekommune für zukunftsfähige Entwicklung.

Grüne Bausteine für Erlangen:

- **Versorgungssicherheit:** Energie- und Wärmewende gemeinsam mit den Stadtwerken und allen Erlanger:innen als Motor für wirtschaftliche Stärke und langfristige Versorgungssicherheit nutzen – von Balkonsolaranlagen über die Integration von Großwärmepumpen in die Wärmenetze bis hin zum Windpark Römerreuth.
- **Erhalt von Fachkräften:** Aus- und Weiterbildungsinitiativen, eine gelebte Willkommenskultur und überzeugende Angebote für die ganze Familie schaffen.
- **Smart City:** Erlangen als grüne “Smart City” digital, bürger:innennah und klimagerecht gestalten. Durch ein datenbasiertes Stadtmodell effiziente, transparente und zugängliche Planungsprozesse ermöglichen. Umweltmonitoring einführen, das bei der Klimaanpassung unterstützt.
- **Kreislaufwirtschaft:** Lokale Innovationskraft für die Einführung einer Kreislaufwirtschaft nutzen, die Material, Energie, Abfall und Emissionen einspart und verschiedene Serviceleistungen – wie Reparaturangebote, Mehrwegsysteme und Rücknahme von Altgeräten – bietet.
- **Nachhaltige kommunale Standards:** Als Vorbild für nachhaltige Wirtschaftskreisläufe vorangehen. Bei Bau und Beschaffung nach fairen und umweltfreundlichen Standards vorgehen.
- **Innovation:** Gründungszentren und kommunale Innovationslabore schaffen, in denen Bürger:innen, Verwaltung, Wissenschaft und Wirtschaft gemeinsam neue Konzepte für nachhaltige, digitale und soziale Innovationen testen.
- **Einzelhandel in der Innenstadt:** Zusammen mit allen Akteur:innen ein Zukunftskonzept für die Innenstadt entwickeln, das hohe Aufenthaltsqualität mit Nachhaltigkeit und kreativen Nutzungsformen wie Straßenfesten, Märkten oder Außengastronomie verbindet und so den Einzelhandel stärkt.



Radeln verbindet: Zukunft bewegt.

Mobilität ist weit mehr als der Weg von A nach B – sie ist die Grundlage unseres Alltags, unseres Miteinanders und einer Stadt der Zukunft. Menschen jeden Alters sollen sich selbstständig und barrierearm durch Erlangen bewegen können. Ob Schule, Uni, Arbeitsplatz, Erledigungen oder Freizeit: Alle müssen sicher, schnell und günstig ans Ziel kommen. Dafür gibt es erprobte Konzepte, die wir umsetzen wollen.



Grüne Bausteine für Erlangen:

- **Barriere-Abbau:** Im Fußwegenetz und an ÖPNV-Haltestellen Barrieren abbauen.
- **Sicherheit:** Insbesondere auf Schulwegen für Sicherheit sorgen – mit Tempo-30-Zonen, Schulstraßen und geschützten Radwegen.
- **Radverkehr:** Radwege ausbauen und komfortabler machen, im Winter prioritär räumen, Radschnellrouten für Pendler:innen umsetzen und sichere, überdachte Fahrradparkplätze schaffen.
- **Attraktive Innenstadt:** Die Innenstadt aufwerten – mit der Öffnung von Straßen für besondere Anlässe, kurzen Wegen, schön gestalteten Superblocks, und reduziertem Durchgangsverkehr durch smarte Parkleitsysteme.
- **Mobilpunkte:** Verschiedene Mobilitätsarten intelligent verknüpfen. Mobilpunkte mit guter ÖPNV-Anbindung schaffen, die Ladepunkte, Car-Sharing-Autos, Leih(lasten)räder, Fahrradparkplätze und Fußwege vereinen.
- **ÖPNV:** Das ÖPNV-Angebot erweitern und Fahrzeiten aufeinander abstimmen, sodass auch Stadtränder und alle Ortsteile gut angebunden sind.

- **Stadt-Umland-Bahn (StUB):** Die StUB aufs Gleis setzen und für die Erweiterung bis Eckental kämpfen.
- **Bezahlbare Tarife:** Den öffentlichen Nahverkehr bezahlbar machen – mit einem Sozialticket im Rahmen des ErlangenPasses und kostenlosen Fahrten für Schüler:innen.
- **Gerechte Raumnutzung:** Im Wettbewerb um knappen Raum in unserer Stadt die gesunde und nachhaltige Fortbewegung per Rad, Fuß und ÖPNV priorisieren. Städtische Handlungsspielräume nutzen, um die finanziellen Mittel für den Ausbau der A73 sinnvoll in andere Mobilitätsprojekte zu investieren.

Am 8. März GRÜN wählen.

Herausgeber:innen

GRÜNE/Grüne Liste

Friedrich-List-Str. 10,
91054 Erlangen
V.i.S.d.P.: Dr. Christian Eichenmüller



www.blauer-engel.de/uz195
 • ressourcenschonend und
 umweltfreundlich hergestellt
 • emissionsarm gedruckt
 • überwiegend aus Altpapier **TX2**

Dieses Druckerzeugnis ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet.

 @gruene.kommunalpolitik.er
 fb.com/gruene.liste
 grueneliste.bsky.social
 mastodon.social/@grueneliste



Das Langwahlprogramm
 findet ihr unter:
gruen2026.de





Foto: Lisa Feldmann

EVA LINHART **Oberbürgermeisterin für Erlangen**

Erlangen ist seit 26 Jahren meine Heimat, eine Stadt voller Innovation, Tradition und Vielfalt. Doch die aktuelle Finanzkrise stellt uns vor extreme Herausforderungen – unsere Handlungsfähigkeit ist gefährdet. Deshalb kandidiere ich als Oberbürgermeisterin. Ich komme aus der Wirtschaft, kenne die Herausforderungen und gegenseitigen Erwartungen und möchte den Dialog mit der Wirtschaft stärken. Ich werde die Digitalisierung der Verwaltung voranbringen, damit unsere Stadt effizienter und bürger:innennäher wird. Gleichzeitig setze ich auf kindgerechte Bildungs- und Betreuungsangebote sowie Unterstützung bei Energie- und Wärme-wende. Zukunftsprojekte wie die StUB oder der Windpark Römerreuth haben für mich höchste Priorität. Lasst uns gemeinsam Erlangen nachhaltig, innovativ und lebenswert gestalten.

Unser Erlangen kann mehr.

eva-linhart.de



50 für Erlangen

Unsere Stadtratsliste repräsentiert die bunte Vielfalt der Erlanger Stadtgesellschaft und zeichnet sich durch starke Persönlichkeiten aus: Menschen unterschiedlicher Berufsfelder, kultureller Hintergründe und Altersgruppen decken ein breites Themen-spektrum ab. Mit einer guten Mischung aus Erfahrung und frischem Wind möchten wir vorangehen und gemeinsam mit allen Erlanger:innen unsere Zukunft gestalten.

Hier fürs Wir.

gruen2026.de